

GEMEINSAM. STÄRKER.

DIE INFOBROSCHÜRE DER FFW GÄDHEIM-OTTENDORF



Nr. 4

Weihnachten 2020

Die Freiwillige Feuerwehr Gädheim-Ottendorf wünscht ALLEN ein

Frohes Weihnachtsfest und einen guten, gesunden Start ins Jahr 2021!

Als das Jahr 2020 begonnen hat, konnten wir uns bei der Feuerwehr Gädheim-Ottendorf vieles vorstellen, aber dass das Jahr, in dem wir unseren neuen Mannschaftstransportwagen bekommen und der Neubau unseres gemeinsamen Feuerwehrgerätehauses beginnt, in erster Linie durch Begriffe wie „Lockdown“, „Maskenpflicht“ und „Inzidenzwerte“ bestimmt werden wird, hatte niemand ahnen können. Dennoch haben wir es geschafft, das Beste aus diesem Jahr zu machen. Mit eingeschränkten Übungen und Arbeitseinsätzen in Kleingruppen, Einhaltung aller Hygieneregeln, dem Verzicht auf gesellige Zusammenkünfte und auch durch Zurückhaltung im privaten Bereich, haben wir es geschafft, die Einsatzbereitschaft stets aufrecht zu erhalten und sicher und gesund durch diese schwierige Zeit zu kommen.

Ob es im nächsten Jahr eine 100%ige Rückkehr in die „Normalität“ geben wird, ist noch nicht abzusehen. Daher werden wir auch weiterhin alles tun, um gesund zu bleiben, um im Notfall für andere da sein zu können.

Wir wünschen besonders in dieser ungewöhnlichen Zeit allen Kamerad*innen und Mitbürger*innen ein besinnliches Weihnachtsfest im kleinen Familienkreis und einen sicheren Start ins neue Jahr! Bleibt gesund!

Eure Feuerwehr Gädheim-Ottendorf

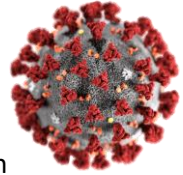
Homepage:
Facebook/Instagram:

www.ffw-gaedheim-ottendorf.de
[@ffw.gaedheim.ottendorf](https://www.facebook.com/ffw.gaedheim.ottendorf)



Die Feuerwehr in Zeiten von Corona

Als im Lauf des Jahres klar war, dass es sich beim Corona-Virus nicht um eine Nebensächlichkeit handelt, wurde von Seiten der Feuerwehr schnell reagiert und alles Notwendige in die Wege geleitet, um die Einsatzbereitschaft sicher zu stellen. Gäbe es beispielsweise einen positiven COVID19-Fall in der Wehr, müsste im schlimmsten Fall die komplette Mannschaft in Quarantäne und könnte nicht mehr ausrücken. Deswegen wurden unter anderem der Übungsbetrieb zweitweise komplett eingestellt und durch die Gemeinde die notwendige Schutzausrüstung wie Desinfektionsmittel oder FFP2-Masken beschafft.



Nachdem die Feuerwehrdienstleistenden im Ernstfall mit 9 Personen im Einsatzfahrzeug sitzen, wurde festgelegt, dass alle Aktiven nur mit Mund-Nasen-Schutz an einem Einsatz teilnehmen dürfen, um das Ansteckungsrisiko so gering wie möglich zu halten.

Trotz allen Vorsichtsmaßnahmen gehört aber zur Feuerwehr natürlich mehr, als „nur“ die Einsätze. Generell finden in normalen Jahren bis zu 30 Übungen statt, bei denen alle Aktiven lernen, mit den unterschiedlichen technischen Ausrüstungsgegenständen sicher umzugehen, oder immer wieder den Ernstfall üben. Dazu kommen noch die Veranstaltungen der Jugend- und Kinderfeuerwehr. Auch Wartungsarbeiten an den Gerätehäusern, Fahrzeugen oder der Ausrüstung gehören zu unseren regelmäßigen Aufgaben.

Darüber hinaus wird bei uns aber auch die Geselligkeit großgeschrieben. Normalerweise finden im Anschluss an einen Einsatz kurze Nachbesprechungen statt. Man setzt sich gemeinsam an einen Tisch um auch unschöne Szenen aus dem Einsatz zu verarbeiten. Genauso findet nach den Übungen ein Austausch statt um die Gruppe auch neben der Feuerwehr zu stärken. Gemeinsame Ausflüge, beispielsweise in die Feuerweherschule nach Würzburg oder zur Flughafenfeuerwehr nach Frankfurt, tragen dazu ebenso bei.

Aber all das war in diesem Jahr eben leider nicht oder nur sehr eingeschränkt möglich. Gerade deshalb sind wir **dankbar**, dass sich auch in dieser komplizierten Zeit immer genügend Menschen finden, die Alles stehen und liegen lassen, um ihren Mitmenschen zu Hilfe zu eilen, sobald die Sirene ertönt!

Termine

Nachdem ein Ende der Corona-Pandemie durch Lockdown und die Möglichkeit einer Impfung zwar näher rückt, ein genauer Zeitpunkt dafür aber immer noch nicht absehbar ist, werden wir für 2021 zunächst keine festen Termine für Veranstaltungen einplanen.

Unsere **Dienstversammlung** und die **Jahreshauptversammlungen** der Feuerwehrvereine werden sicher stattfinden. Wann und unter welchen Bedingungen wird rechtzeitig über die üblichen Kanäle bekanntgegeben werden.

Was die übrigen, regelmäßigen Veranstaltungen wie **Maibaumfest**, **Federweißerabend** oder **Kirchweihparty** angeht, werden unsere Feuerwehrvereine versuchen, diese wieder normal stattfinden zu lassen. Dasselbe gilt für die ausgefallene **Fahrzeugweihe** unseres neuen Mannschaftstransportwagens, für die ein ganzes **Festwochenende** eingeplant war.

FEUERWEHR-KALENDER 2021

DIN-A3 mit Bildern der FFW Gädheim-Ottendorf

Erhältlich bei
Peter Kraus und
David Englert.

Der Erlös kommt zu 100%
der Feuerwehr zugute.
Begrenzter Vorrat,
Nachbestellung möglich!



HELFFEN IST TRUMPF!



112 www.helfenistrumpf.de

Freiwillige Feuerwehr
Sicherheit. Jederzeit. Bayernweit.

Feuerwehrhaus + Bauhof

Das bisher größte Bauprojekt der Gemeinde ist im April nach gut eineinhalb Jahren intensiver Planung in die heiße Phase gestartet. Noch vor Ostern rückten die ersten Baumaschinen für den Neubau unseres Kombinationsgebäudes aus Feuerwehrgerätehaus und Bauhof an und begannen mit dem Abtragen des Bodens auf dem über 2000m² großen Grundstück unterhalb der Gädheimer Grundschule. Jetzt - acht Monate später - ist der Rohbau schon komplett abgeschlossen, die Dächer abgedichtet, die Fenster und Tore eingebaut, Stromleitungen verlegt, die ersten Innenwände verputzt und die ersten Sanitärinstallationen durchgeführt.

Bis wir von den beiden alten Gerätehäusern in Gädheim und Ottendorf in unser neues, gemeinsames Domizil ziehen können, wird aber mindestens noch einmal so viel Zeit vergehen. Dann wird uns aber ein Gerätehaus auf dem neuesten Stand der Technik zur Verfügung stehen, das uns viele Sachen erleichtern aber auch viele neue Möglichkeiten bieten wird. Die geräumige Fahrzeughalle mit drei großen Stellplätzen wird es ermöglichen, auch bei schlechtem Wetter und im Winter mehr praktische Übungen abhalten zu können. Für die Wartung und Pflege unserer Gerätschaften stehen uns eigene Werkstätten, eine Schlauchpflegeanlage und der Fahrzeugwaschplatz des Bauhofs zur Verfügung.



Feuerwehrhaus + Bauhof

Für unsere Feuerwehrdamen und -herren wird es getrennte Umkleiden mit Duschen und WC-Anlagen geben, die auch im Winter trockene, warme Einsatzkleidung garantieren. Theoretischer Unterricht kann im Schulungsraum eine Etage höher abgehalten werden, wo auch ein Aufenthaltsraum mit Küche, ein eigener Jugendraum sowie weitere Toiletten und ein Behinderten-WC untergebracht sind. Alle Stockwerke sind selbstverständlich barrierefrei erreichbar. Hinzu kommen noch mehrere Lagerräume für Ausrüstung und Einsatzkleidung.

Damit wir bei alledem auch den Überblick behalten, werden wir den Einsatz unserer Feuerwehr-Software „fireplan“ mit Material-, Personal- und Einsatzdienstverwaltung noch weiter ausbauen, wofür es nicht nur im Kommandantenbüro mehrere Computerarbeitsplätze geben wird. Außerdem sind mehrere Alarmmonitore mit den aktuellen Einsatzdaten sowie ein Lautsprechersystem für Durchsagen im Gebäude geplant. Sollte es einmal zu einem längeren Stromausfall kommen, verfügt das Gebäude auch über eine Notstromspeisung, an die ein eigens angeschaffter 30kVA-Stromerzeuger angeschlossen werden kann.



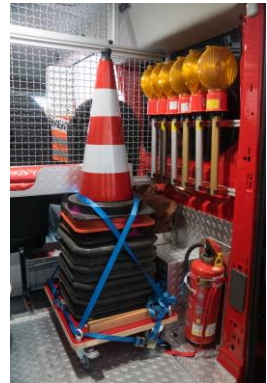
Mannschaftstransportwagen MTW

Nachdem der über 20 Jahre alte MTW auf Basis eines Peugeot Boxer mehr als in die Jahre gekommen war, entschied der Gemeinderat bereits 2018, ein Neufahrzeug anzuschaffen. Dieses wurde nach Besichtigung einiger Fahrzeuge und Einholen mehrerer Angebote im Frühjahr 2019 bei der Firma Compoint Fahrzeugbau in Forchheim in Auftrag gegeben, wobei man sich für einen Ford Transit als Grundfahrzeug entschieden hatte.



Ende Februar 2020 konnten wir dann unseren nagelneuen MTW in Forchheim abholen, der von uns in den nachfolgenden Wochen noch beklebt und beladen wurde. Verzögert durch die COVID19-Pandemie erfolgte Ende Mai die offizielle Indienststellung des "Florian Gädheim-Ottendorf 14/1" mit der Abnahme durch unseren Kreisbrandrat Ralf Dressel.

Der Haupteinsatzzweck des MTW ist der Transport von zusätzlicher Mannschaft zur Einsatzstelle. Dafür verfügt das Fahrzeug über insgesamt acht Sitzplätze. Außerdem gehören zur Beladung Materialien für die Verkehrsabsicherung, die vor allem für den Einsatz auf der Autobahn gebraucht werden. Am Heck verfügt das Fahrzeug auch über eine vollflächige gelb-rote Reflexklebung sowie einen LED-Warnbalken mit orangem Blitzlicht, um nachfolgende Fahrzeuge zu warnen.



Mannschaftstransportwagen MTW

Hier einige erwähnenswerte Fakten zum Fahrzeug und der Beladung:

- Fahrgestell Ford Transit (L2H2) mit 170 PS, Einparksensoren, Klimaanlage
- 8 Sitzplätze, entnehmbare Einzelsitze hinten
- LED-Heckwarneinrichtung
- Funkgeräte: 1x Fahrzeugfunk (MRT) mit zweiter Sprechstelle hinten und 3x Handfunkgeräte (HRT) mit Ladehalterung, darunter ein Repeater mit Ankopplung an die Fahrzeugantenne
- Ausrüstung zur Verkehrsabsicherung (750mm Leitkegel, Stabblitzer, Faltdreiecke, Powerflares)
- Erste-Hilfe-Rucksack
- zwei Handlampen inkl. Ladehalterung
- Hochdruck-Feuerlöscher
- externe 230V-Einspeisung für das integrierte KFZ-Ladegerät (Fahrzeugbatterie + Zusatzbatterie)
- 400W Wechselrichter mit zwei 230V-Steckdosen und vier USB-Buchsen zum Betrieb von Laptop, Laden von Mobiltelefonen/Tablets etc.
- LED-Innenraumbeleuchtung und -Arbeitsleuchte am Heck



Einsätze

Hier möchten wir hier ein paar Impressionen der Einsätze aus diesem Jahr in Form von Bildern geben. Detaillierte Informationen gibt es auf unserer Homepage www.ffw-gaedheim-ottendorf.de



Einsätze



Die FFW Gädheim-Ottendorf in Zahlen:

- 50 Aktive, darunter 10 Frauen
- 7 Jugendliche
- 17 Kinder
- Einsätze 2019: 24
- Einsätze 2020 bisher: 27



Jugendfeuerwehr

Nachdem auch die Jugendfeuerwehr im Frühjahr den Ausbildungsbetrieb komplett einstellen musste, wurde mit den Lockerungen zu Beginn des zweiten Halbjahres der Plan gefasst, die verlorenen Ausbildungseinheiten wieder aufzuholen. Da wir trotz der Krise auch zwei Neuzugänge willkommen heißen konnten, haben wir aktuell immer genug Übungsbeteiligung, um mit Engagement aber auch viel Spaß die Grundlagen des Feuerwehrwesens vermitteln zu können. Zu den Themen bei den alle zwei Wochen stattfindenden Übungen gehörten neben dem Löschangriff unter anderem auch die Verkehrsabsicherung, das Ausleuchten von Einsatzstellen und das Retten von Verletzten mit der Krankentrage.



Mit den gestiegenen Inzidenzwerten zum Jahresende ruht momentan der Ausbildungsbetrieb wieder. Für das nächste Jahr planen wir aber, bei nächster Möglichkeit wieder mit den regelmäßigen Übungen zu starten und freuen uns besonders auf den Bezug des neuen Feuerwehrhauses, in dem wir einen eigenen Jugendraum bekommen werden!

Wenn auch Ihr im Alter von 12 bis 18 Jahren seid, gerne anderen Menschen helfen würdet und Spaß an technischen Herausforderungen in einer einzigartigen Gemeinschaft habt, dann schaut doch mal vorbei! Wir würden uns freuen 😊



Kinderfeuerwehr

Für dieses Jahr standen für unsere jüngsten Nachwuchs-Feuerwehrleute wieder zahlreiche Aktivitäten auf dem Programm, die ihnen spielerische Einblicke in die Aktivitäten und Technik der Freiwilligen Feuerwehr bringen sollten - unter anderem ein eigener Kinderfeuerwehrtag mit Schauübung und Vorführungen für die ganze Familie. Leider durften im Rahmen der Pandemie-Beschränkungen aber bis dato keine Gruppenstunden unserer „Löschdrachen“ mehr stattfinden. Für das nächste Jahr sind wir aber optimistisch und hoffen, sobald wie möglich den Übungsbetrieb wieder aufnehmen zu können. **Gerne freuen wir uns auch über neue, interessierte Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren, die bei uns das Thema Feuerwehr kennenlernen möchten!**



Ein Trost für den „Kinderfeuerwehr-Lockdown“ war allerdings das Erscheinen der kostenlosen Spiele-App „**Kleine Löschmeister**“ der Verisicherungskammer Bayern, in der die Kids „spielerisch Brände löschen und Brandschutz erlernen“ können. Die App - erhältlich für Android und iOS - wurde mit dem deutschen Computerspielepreis ausgezeichnet, vom Landesfeuerwehrverband Bayern empfohlen und kam auch bei unseren Löschdrachen sehr gut an. Für eine gewisse Punktzahl gab es von der VKB für jeden Spieler sogar eine Urkunde und einen echten Spielzeug-Feuerwehrlhelm, der uns von den Mitarbeitern der Geschäftsstelle Schweinfurt persönlich überreicht wurde.



Kommt's her zur Feuerwehr!

Im Februar diesen Jahres hat der Radiosender „Antenne Bayern“ zusammen mit dem Landesfeuerwehrverband eine Initiative zur Mitgliederwerbung für die Freiwilligen Feuerwehren gestartet. Auslöser dafür war das Sturmtief „Sabine“, das im Freistaat für zahlreiche Einsätze gesorgt hatte. Ziel der Aktion „Kommt's her zur Feuerwehr!“ war es, auf den Mitgliederschwund in den Feuerwehren aufmerksam zu machen und 112 neue Feuerwehrleute für Bayern zu gewinnen, doch bereits in den ersten Wochen gab es schon mehrere Tausend Interessenten. Dafür wurde die Aktion vor Kurzem auch mit dem Förderpreis „Helfende Hand“ ausgezeichnet.

Auch wir durften uns in diesem Jahr gleich über vier Neuzugänge in die aktive Wehr freuen, die uns seitdem tatkräftig unterstützen!

Wenn auch Ihr Interesse habt, für Menschen in Notlagen da zu sein und Teil einer einzigartigen Gemeinschaft zu werden, dann schaut einfach mal vorbei oder meldet Euch bei unseren Kommandanten Alexander Brehm und Stefan Kuhn!



antenne bayern

Kommt's her zur Feuerwehr!

LFV
LANDESFEUERWEHRVERBAND BAYERN

Bayerns große Initiative für neue Helfer-Helden >>

„Gemeinsam. Stärker. – Die Infobroschüre der FFW Gädheim-Ottendorf“

Ausgabe 4 – Weihnachten 2020

Herausgeber: Gemeinde Gädheim, Bachgasse 2, 97503 Gädheim

Team Öffentlichkeitsarbeit der FFWGO: David Englert, Peter Kraus

Redaktionsschluss: 07.12.2020